

Gemeinde Lutzenberg, Gitzbüchel 192, 9426 Lutzenberg

Gemeindepräsidium

Gitzbüchel 192 · CH-9426 Lutzenberg AR
T 071 886 70 80 · F 071 886 70 89
info@lutzenberg.ch · www.lutzenberg.ch

Pressemitteilung des Gemeinderates vom 2. Oktober 2015

"Rohform" des Defizits um fast 2/3 gekürzt

Mehraufwand plus Minderertrag von total Fr. 376'000.00 war "Budgetknacknuss"

Das Budget der Gemeinde Lutzenberg für das Jahr 2016 sieht in der laufenden Rechnung Einnahmen von Fr. 6'599'096.00 und Ausgaben von Fr. 6'692'620.00 vor. Es wird mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 93'524.00 gerechnet. Die Ausgaben übersteigen die Einnahmen damit um 1,4 Prozent. In der Investitionsrechnung sind Vorhaben von Fr. 715'000.00 aus dem Bereich der Wasserversorgung vorgesehen. Die ordentlichen Abschreibungen wurden mit Fr. 230'000.00 budgetiert. Der Steuerfuss soll auf 3,8 Einheiten belassen werden.

Schon für das Budget 2015 waren die Wirkungen des kantonalen Entlastungsprogramms stark zu spüren, was sich in den Jahren 2016 und 2017 weiter verstärken wird. Dazu kommen noch die "happig" steigenden Kosten der Pflegefinanzierung. Der Finanzplan rechnet deshalb in den nächsten Jahren mit grösseren Defiziten, die erst im Jahr 2020 wieder rückläufig werden dürften. Die Gemeinde Lutzenberg verfügt jedoch über ein Eigenkapital von 2,7 Mio. Franken (per 1. Dezember 2015), das diese Defizite, wenn es nötig werden sollte, auffangen könnte – dies aber auch nicht in unbegrenztem Mass.

Die Mindereinnahmen und Mehrausgaben, die durch kantonale Erlasse, das Entlastungsprogramm oder die Steuerprognosen im Budget 2016 berücksichtigt werden mussten, machen allein Fr. 376'000.00 aus. Zu den Mindereinnahmen gehören zum Beispiel die Schulbeiträge des Kantons für die Primar- und Oberstufe im Ausmass von Fr. 61'330.00. Mehrausgaben sind unter anderem bei der Pflegefinanzierung zu bewältigen, dies im Betrag von rund Fr. 90'000.00. Der Mehraufwand für Beiträge an öffentliche Sozialversicherungen und Ergänzungsleistungen AHV beläuft sich auf Fr. 31'152.00. Im Bereich Sozialhilfe mussten für einen grösseren Aufwand bei Unterstützungsleistungen rund Fr. 23'000.00 mehr budgetiert werden als im Jahr zuvor. Auch die Investitionsbeiträge an den Bahninfrastrukturfonds sind um fast Fr. 20'000.00 gestiegen.

Die Vorschläge der sich selbst finanzierenden Bereiche Wasser, Abwasser und Abfall basieren auf unveränderten Tarifansätzen.

In der ersten Version des Budgets 2016, wie sie der Finanzkommission vorlag, war noch ein Aufwandüberschuss von Fr. 253'474.00 enthalten. Intensives Durchkämmen und Durchrechnen des Voranschlags durch Finanzverwaltung, Finanzkommission und Gemeinderat erbrachte als Ergebnis schliesslich einen Aufwandüberschuss von unter Fr. 100'000.00.

Gemeinderat Lutzenberg